
Verpackungsinnovation nominiert für European Carton Excellence Award 2020

Veröffentlicht am: 22.09.2020, 18:17

Pressemitteilung von: **Bamberg kommunikation GmbH // Susanne Schöneck**

Mit einer rundum durchdachten, innovativen Kartonverpackung hat der Verpackungsspezialist Karl Knauer aus dem Schwarzwald nicht nur Kompressionsstrümpfe der Marke Bauerfeind, sondern auch die Jury des European Carton Excellence Award "eingewickelt".

In Europas bedeutendstem Wettbewerb für Kartonverpackungen konnte Karl Knauer die meisten der knapp 100 Einsendungen hinter sich lassen: Die mit dem Deutschen Bundes-Gebrauchsmuster geschützte Verpackungslösung wurde von den Experten auf die Shortlist für das Public Voting gesetzt. In den nächsten Wochen wird die Entscheidung fallen, ob die nachhaltige Wickelverpackung einen der begehrten Preise gewinnt. Die Gewinner werden dann im Oktober erstmals in der Geschichte des Awards bei einer Online-Gala geehrt.

Auf den ersten Blick sieht man der Wickelverpackung für die Sport-Kompressionsstrumpfsreihe der Marke Bauerfeind nicht an, wie raffiniert sie konstruiert wurde. In ihr vereinen sich jedoch zahlreiche Einzelentwicklungen aus dem Hause Karl Knauer in Zusammenarbeit mit der Fa. Bauerfeind zu einer Lösung, die Hersteller, Handel und Endkunden gleichermaßen überzeugt. Zu den besonderen Features gehören unter anderem ein integrierter Diebstahlschutz, Rillungen für eine variable Größenanpassung sowie flexible Aufhängungsmöglichkeiten. Und dies aus FSC®-zertifiziertem und vollständig recyclebarem Karton.

Die Konstruktion: Offen für maximalen (Diebstahl-)Schutz

Ausgangspunkt für die bereits mustergeschützte Verpackung war der Wunsch des langjährigen Karl Knauer-Kunden Bauerfeind, anders als die meisten anderen Hersteller im Sportsegment, keinen Kunststoff zum Schutz der Ware zu verwenden. "Bauerfeind war es besonders wichtig, dass der Strumpf in der Verpackung so fixiert wird, dass der Kunden ihn zwar fühlen, aber nicht rausziehen kann", erklärt Rita Schätzle, Projektverantwortliche der Karl Knauer KG. Dieser Wunsch wurde mittels einer innovativen Wickelkonstruktion realisiert, die über Scharniere auf beiden Seiten der Verpackung verfügt. Die Konstruktion hält die Strümpfe fest in der Verpackung, gibt aber den Blick und den Griff frei auf Farbe, Muster und Material. Dies ist wichtig, um den Kunden die besondere Qualität der Strümpfe auch haptisch vermitteln zu können. "Wer vor der Entscheidung steht, welche Strümpfe er kauft, um darin sportliche Höchstleistungen zu erbringen, der möchte diese auch in die Hand nehmen, um einen Eindruck davon zu bekommen, wie sich das Material auf der Haut anfühlt," so Schätzle weiter.

Das Material: Nachhaltig, hochwertig, auf ein Minimum reduziert.

Nicht nur die Haptik der verpackten Ware, auch das Material der Verpackung weckt am POS Aufmerksamkeit: Kunststofffrei, umweltfreundlich und aus FSC®-zertifiziertem Karton - damit hebt sie sich vom Wettbewerb, der vielfach auf Plastik setzt, sofort ab. Durch ihren neuartigen Look sowie eine hochwertige, kratzfeste Mattfolienkaschierung verliert die Verpackung keine Attraktivität, auch wenn sie mehrmals in die Hand genommen wird. Gleichzeitig lässt sich der Karton außen und innen bedrucken und bietet so dank der Wickelkonstruktion genug Fläche, um Produktinformationen zu präsentieren.

Die Aufhängung: Einfaches Handling am POS

Um die Strümpfe nicht nur anfassen, sondern auch einfach aus dem Regal nehmen zu können, wurde wie die Verpackung auch die Aufhängung offen gestaltet: Dank der eigen von Karl Knauer entwickelten Univers-Aufhängung, die am POS eine Präsentation sowohl mit 1- als auch 2-Stab-Systemen ermöglicht, lassen sich die Verpackungen selbst aus der hinteren Reihe am Stabsystem einfach entnehmen.

"Unser Anspruch ist es immer, Verpackungen zu entwickeln, die alle - Hersteller, Einkauf und Kunden - überzeugen", erklärt Rita Schätzle. "Darum freuen wir uns sehr, dass wir mit unserer Bauernfeind-Lösung nicht nur im Markt, sondern auch auf internationaler Wettbewerbsebene punkten können. Ob es zum Sieg reicht, werden wir in wenigen Wochen erfahren, aber das ist zweitrangig. Wichtiger ist, dass wir wieder einmal bewiesen haben, dass Karton selbst höchsten Anforderungen gerecht werden kann und eine echte, nachhaltige Alternative zu Kunststoff ist."

Pressekontakt

Frau Susanne Schöneck
PR-Beauftragte

Bamberg kommunikation GmbH

Lise-Meitner-Str. 6
74074 Heilbronn, Deutschland

Telefon: 07131/7247214
E-Mail: s.schoeneck@agentur-bamberg.de
Website: <https://www.agentur-bamberg.de>

Firmenportrait

Mit mehr als 25 Jahren Markenerfahrung beraten und begleiten wir Ihre erfolgreiche Markenpositionierung. Von der strategischen Markenentwicklung bis zur nachhaltigen Markenführung. Von Corporate Design über Werbung bis Public Relations. Klassisch und online. Mit einem Team von 14 exzellenten Mitarbeiter/innen.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>